

FP-Gudenus: ORF rollt Integrationsunwilligen den roten Teppich aus

Utl.: Zwangsgebühren finanzieren Spezial-TV für Türken, welche die deutsche Sprache ablehnen =

Wien (OTS/fpd) - "In unserer Stadt wird wirklich alles getan, um Türken davon abzuhalten, sich zu integrieren und die deutsche Sprache zu lernen", empört sich Wiens FP-Klubobmann Johann Gudenus über die neue, mit ORF-Zwangsgebühren finanzierte Sendung "Wien heute - Haber Magazin" auf Türkisch. Ausgestrahlt wird diese - kaum verwunderlich - vom linkslinken, ohnedies bereits mit Steuergeld hoch subventionierten Sender Okto.

Gudenus erinnert in diesem Zusammenhang daran, dass ja auch AMS-Mitarbeiter die türkische Sprache lernen müssen, um den integrationsunwilligen Osmanen das Erlernen der unsrigen zu ersparen und diese trotzdem effizient mit Sozialleistungen zu versorgen. "Ich bin wirklich schockiert, wie ungeniert in unserer Stadt Parallelgesellschaften gezüchtet werden", erklärt der FP-Klubchef, der betont, dass ihm Integration ein echtes Anliegen ist, "das funktioniert aber nur über das Erlernen der Sprache des Landes, in dem leben möchte. Das müssen auch die linken Gutmenschen zur Kenntnis nehmen."

Gudenus erneuert seine Forderung nach einer gezielten Sprachförderung für Ausländer vor dem Schuleintritt: "Nur wenn alle Schüler verstehen, was der Lehrer ihnen erklärt, dann ist ein vernünftiger Unterricht für alle möglich." Und seine Botschaft an alle völlig integrationsunwilligen Türken: "Es ist ein Privileg, in dieser schönen Stadt zu leben. Dazu ist niemand gezwungen . . ." (Schluss)

Rückfragehinweis:

Klub der Freiheitlichen, Pressestelle

Tel.: Tel.: (01) 4000 / 81 798

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/85/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

051000 Mai 11

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20110505_OTS0066